



# LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E. V.

## ANERKANNTER NATURSCHUTZVERBAND

---

Pressemeldung

29.10.2019

### **Jägerinnen und Jäger gedenken ihres Schutzheiligen**

**Am 3. November ist Hubertustag. Jägerinnen und Jäger in Deutschland und anderen europäischen Städten gedenken dem heiligen Hubertus. Er ist der Schutzpatron der Grünröcke.**

Der Legende nach war Hubertus, Pfalzgraf von Burgund (655 – 727 n.Chr.), zunächst kein Vorbild für die Jägerschaft. Nach dem Tod seiner Frau ging er einem zügellosen Leben nach und übte die Jagd rücksichtslos aus. Als er an einem Karfreitag auf einen prächtigen Hirsch traf, glaubte er das edle Tier schon als sichere Beute. Kurz bevor er einen Pfeil auf den Hirsch schießen konnte, leuchtete zwischen seinem mächtigen Geweih plötzlich ein Kreuzifix auf. Vor Ehrfurcht sank Hubertus auf die Knie und gelobte Besserung.

Nach dieser Begegnung widmete Hubertus sein Leben der Kirche. Er stieg zum Bischof von Lüttich auf und wurde nach seinem Tod heiliggesprochen. Sankt Hubertus kann als Begründer einer nachhaltigen und waidgerechten Jagd angesehen werden. Durch die Finanzierung von Arten- und Biotopschutzprojekten, die Hilfe bei der Seuchenbekämpfung sowie – darüber hinaus – durch weitere ehrenamtliche und soziale Dienstleistungen beweist die Jägerschaft ihr Engagement für den Naturschutz – ganz nach dem Vorbild von Sankt Hubertus.

Um dem heiligen Hubertus zu gedenken, pilgern die Jägerinnen und Jäger in Rheinland-Pfalz zu den zahlreichen Hubertusmessen im Land. Im Weltkulturerbe Dom zu Speyer findet am 9. November um 18.00 Uhr die wohl europaweit größte Hubertusmesse statt. Von 16.30 bis 17.30 Uhr findet ein großer Hörnerklang statt. Mitwirkende sind zwölf Bläsergruppen aus fünf Bundesländern. Die Gesamtleitung der Bläsergruppen hat Wolfgang Vaqué. Lassen Sie sich alle vom Hörnerklang im Speyerer Dom verzaubern. Die Messe wird gelebt vom Domdekan Dr. Christoph M. Kohl. Der Saulheimer Jägerchor unter der Leitung von Chordirektor Reinhard Baumgärtner und der Jagdhornbläserkreis Hubertus Heidelberg unter der Leitung von Herbert Maier, sowie die Jagdhornbläsergruppe Markgraf von Baden unter der Leitung von Hans Dieter Staub, begleiten die Liturgie mit ihrem Gesang und Hörnerklang. Der Eintritt ist frei und die Kollekte geht zu Gunsten des Kaiserdoms zu Speyer.

Auch im Hohen Dom zu Mainz wird am 9. November, 17.00 Uhr, eine Hubertusmesse gelebt und der Gottesdienst zum 50. Mal von der Kurmainzer Parforcehorngruppe be-

---

**Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.**

Egon-Anheuser-Haus - 55457 Gensingen - Tel. 06727/89440 - Fax. 06727/894422  
info@ljev-rlp.de - www.ljev-rlp.de

Günther Diether Klein, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: g.d.klein@ljev-rlp.de

Der Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e. V. ist eine anerkannte Naturschutzorganisation. Aufgaben und Ziele des Verbandes sind die Pflege und Förderung aller Zweige des Jagdwesens, insbesondere der Schutz und die Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen sowie die Förderung des Natur- und Umweltschutzes, der Landschaftspflege und des Tierschutzes. Im 1949 gegründeten Landesjagdverband Rheinland-Pfalz sind die Jäger des Landes zusammengeschlossen. Er hat zurzeit rund 18.000 Mitglieder.



# LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E. V.

## ANERKANNTER NATURSCHUTZVERBAND

---

gleitet. Diese Kontinuität stellte eine Einmaligkeit im Land und darüber hinaus dar. Den diesjährigen Gottesdienst hält der Bischof von Mainz, Prof. Dr. Peter Kohlgraf, und ihm assistieren dabei die langjährigen Zelebranten dieser Messen Prof. Dr. Friedhelm Jürgensmeier und Prof. Dr. Franz Rudolf Weinert.

### **Weitere Hubertusmessen in Rheinland-Pfalz**

#### **Landkreis Altenkirchen:**

3. November, 9.30 Uhr, Siegerländer Dom in Niederfischbach

#### **Landkreis Alzey-Worms:**

3. November, 18.00 Uhr, Simultankirche in Bechtolsheim

#### **Landkreis Bad Dürkheim:**

9. November, 18.00 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Ulrich in Deidesheim

#### **Landkreis Bad Kreuznach:**

3. November, 14.30 Uhr, Freilichtmuseum Bad Sobernheim

#### **Landkreis Bernkastel-Wittlich:**

10. November, 11.00 Uhr, Pfarrkirche St. Nikolaus in Traben-Trarbach

#### **Landkreis Birkenfeld:**

9. November, 18.00 Uhr, katholische Kirche in Heimbach/Nahe

#### **Eifelkreis Bitburg-Prüm:**

3. November, 10.00 Uhr, Klosterkirche in St. Thomas

10. November, 10.30 Uhr, St. Nikolauskirche in Birresborn

#### **Donnersbergkreis:**

3. November, 17.00 Uhr, protestantische Kirche in Göllheim

#### **Landkreis Germersheim:**

3. November, 10:30 Uhr, Oldtimerscheune in Ottersheim

#### **Landkreis Mainz-Bingen:**

9. November, 17.00 Uhr, Dom zu Mainz

---

### **Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.**

Egon-Anheuser-Haus - 55457 Gensingen - Tel. 06727/89440 - Fax. 06727/894422  
info@ljev-rlp.de - www.ljev-rlp.de

Günther Diether Klein, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: g.d.klein@ljev-rlp.de

Der Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e. V. ist eine anerkannte Naturschutzorganisation. Aufgaben und Ziele des Verbandes sind die Pflege und Förderung aller Zweige des Jagdwesens, insbesondere der Schutz und die Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen sowie die Förderung des Natur- und Umweltschutzes, der Landschaftspflege und des Tierschutzes. Im 1949 gegründeten Landesjagdverband Rheinland-Pfalz sind die Jäger des Landes zusammengeschlossen. Er hat zurzeit rund 18.000 Mitglieder.



**LANDESJAGDVERBAND RHEINLAND-PFALZ E. V.**  
**ANERKANNTER NATURSCHUTZVERBAND**

---

**Landkreis Südwestpfalz:**

- 9. November, 18.00 Uhr, katholische Kirche in Bundenthal
- 9. November, 18.30, katholische Kirche Clausen

**Rhein-Hunsrück-Kreis:**

- 3. November, 10.30, Pfarrkirche St. Johannes in Biebern

**Rhein-Lahn-Kreis:**

- 3. November, 18.00 Uhr, evangelische Kirche in Dachsenhausen

**Rhein-Pfalz-Kreis:**

- 9. November, 18.00 Uhr, Dom zu Speyer

**Landkreis Südliche Weinstraße:**

- 3. November, 17.30 Uhr, katholische Kirche in Roschbach
- 10. November, 10.30 Uhr, Pfarrkirche St. Maria in Landau

**Landkreis Trier-Saarburg:**

- 3. November, 11.00 Uhr, Pfarrkirche St. Laurentius in Saarburg
- 3. November, 10.30 Uhr, Klotterkirche Helenenberg
- 10. November, 10.30 Uhr, Pfarrkirche in Sülz

**Landkreis Vulkaneifel:**

- 3. November um 10.30 Uhr in die kath. Pfarrkirche St. Hubertus-Hilgerath

**Westerwald-Kreis:**

- 3. November, 10.15 Uhr, evangelische Kirche Kroppach

---

**Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.**

Egon-Anheuser-Haus - 55457 Gensingen - Tel. 06727/89440 - Fax. 06727/894422  
info@ljv-rlp.de - www.ljv-rlp.de

Günther Diether Klein, Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, E-Mail: g.d.klein@ljv-rlp.de

Der Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e. V. ist eine anerkannte Naturschutzorganisation. Aufgaben und Ziele des Verbandes sind die Pflege und Förderung aller Zweige des Jagdwesens, insbesondere der Schutz und die Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen sowie die Förderung des Natur- und Umweltschutzes, der Landschaftspflege und des Tierschutzes. Im 1949 gegründeten Landesjagdverband Rheinland-Pfalz sind die Jäger des Landes zusammengeschlossen. Er hat zurzeit rund 18.000 Mitglieder.